



1. Vorwort / Vorstandsnews

2. Neues aus Triel

- Rückverschwisterung in Triel
- Gemeinsame Sitzung in Triel

3. Brookfield

- Das ist unsere neue Partnerstadt
- Verschwisterung in Brookfield
- Rückverschwisterung in Seligenstadt

4. Veranstaltungsrückblick

- Austausch Einhardschule
- Austausch Hans-Memling-Schule
- Sommerfest
- Herbstwanderung

5. Programm 2009



... auch wenn schon einige Wochen des Jahres ins Land gegangen sind, so möchten wir es trotzdem nicht versäumen, Euch notwendige Informationen und wichtige Termine des EFS zukommen zu lassen.

Am 4. November 2008 fand die Jahreshauptversammlung des EFS statt. Hier wurde folgendes Vorstandsteam gewählt: Vorsitzende: Gerhard Hilgers, Stefan Dunz, Frank Peterlic, Christine Grimm; Kassierer: Peter Bergmann; Beisitzer: Patricia Sommer, Thorsten Bonifer, Ammar Bustami

Seit dem vergangenen Jahr sind wir mit Brookfield in Wisconsin verschwistert. Wir stehen somit vor einer neuen und großen Herausforderung, diese neue Partnerschaft aktiv mit Leben zu erfüllen. Sicherlich wird das aufgrund unserer dünnen Personaldecke im EFS-Vorstand nicht einfach werden. Umso mehr freuen wir uns, dass wir Thorsten Bonifer für die Mitarbeit im Vorstand gewinnen konnten. Er wird sich künftig federführend um die neue Partnerschaft kümmern. Wir sind guten Mutes und optimistisch, dass wir darüber hinaus viele Förderer und Partner finden werden, die uns bei der neuen Partnerschaft mit Brookfield unterstützen werden.

Im vergangenen Jahr wurde allerdings auch eine Städtepartnerschaft aufgelöst. Nach diversen Gemeindeverschmelzungen wurde aus Klein-Welzheims ursprünglicher Partnerstadt Wessum in den Niederlanden zunächst die Gemeinde Heel und nach dem Zusammenschluss mit 8 weiteren Städten nun die neugeformte Gemeinde Maasgouw. Da alle Gemeinden über mehrere Partnerschaften verfügten, hat sich der neue Gemeinderat aus Zeit-, Kosten- und Organisationsgründen entschieden, einige Verbindungen, darunter auch die mit Seligenstadt, zu beenden.

Weiterhin bemühen wir uns derzeit darum, einen neuen Austausch mit einer Grundschule aus Triel und der Hans-Memling-Schule anzukurbeln. Da sind noch einige Dinge auf den Weg zu bringen. Aber auch hierbei sind wir davon überzeugt, dass wir vielleicht einen neuen Austausch mit einer Grundschule aus Triel und Seligenstadt künftig hinbekommen werden.

Sollten Sie Interesse an einer aktiven Mitarbeit in unserem Verein haben, so nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Gerhard Hilgers | Vorsitzender



Rückverschwisterung in Triel

Ein paar wunderschöne Tage verlebten knapp 60 Seligenstädter am Wochenende vom 30. Mai bis 02. Juni 2008 in der französischen Partnerstadt Triel-sur-Seine. Anlass der Fahrt zu den französischen Freunden war die Rückverschwisterungsfeier anlässlich des 40-jährigen Städtepartnerschaftsbestehens zwischen Seligenstadt und Triel. Mit einem abwechslungsreichen Programm empfingen die französischen Gastgeber ihre deutschen Gäste, wobei der Höhepunkt der gemeinsame Festakt im C.O.S.E.C., der größten Sporthalle am Ort, war, an dem auch 50 Schülerinnen und Schüler der Einhardschule gemeinsam mit ihren Trieler Schulkollegen teilnahmen. Sie überraschten die etwa 300 Gäste zu Beginn der Feierlichkeiten mit einem gemeinsam einstudierten Lied.

Die mittlerweile 40-jährige Freundschaft zwischen Seligenstadt und Triel sei der Beweis dafür, dass die Partnerschaft zwischen beiden Städten eine breite Basis in der Bürgerschaft habe und dort auch gelebt werde, betonte Bürgermeisterin Dagmar B. Nonn-Adams in ihrer Festansprache. Während die Gründer heute zwischen achtzig und neunzig Jahre seien, lebe

die Städtefreundschaft jetzt bereits in der vierten Generation. Dabei seien von Anfang an die bestehenden Schüleraustausche zwischen den Schulen beider Städte ein ganz wesentliches und wertvolles Element in dieser Städtebeziehung gewesen. Man müsse daher ein besonderes Augenmerk darauf haben, dass die wichtige Einbindung junger Menschen in die Städtepartnerschaft auch in Zukunft sichergestellt sei. Gerne wolle auch sie sich weiterhin für die Städtepartnerschaft im Sinne der Gründungsväter einsetzen, so die Seligenstädter Rathauschefin.

Alle Teilnehmer waren sich darüber einig, dass die Gastgeber aus Triel uns ein schönes und abwechslungsreiches Programm geboten haben. Viele Gruppen und Vereine haben an der Ausgestaltung des Festwochenendes mitgewirkt, wie der Fotoclub Triel und die Fotofreunde Seligenstadt mit einer interessanten Fotoausstellung mit Bildern von Seligenstadt und Triel. Trieler Künstler und Handwerker gaben den Besuchern einen Einblick in ihre vielseitigen Arbeiten.

Worte der Anerkennung gab es von den beiden Stadtoberhäuptern Joel Mancel und Dagmar B. Nonn-

Adams für all die Personen, Schulen und Vereine, die über die vier Jahrzehnte die Partnerschaft mit Engagement und Leidenschaft getragen und mit Leben gefüllt haben. Als Gastgeschenk und Symbol der beiderseitigen Freundschaft überreichte die Seligenstädter Rathauschefin im Rahmen der Feierlichkeiten am Samstagabend ihrem Amtskollegen Joel Mancel eine eigens zu diesem Anlass angefertigte Fahne mit den beiden Stadtwappen von Triel und Seligenstadt, welche die enge beiderseitige Freundschaft symbolisieren soll.



Nach dem Gottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchors St. Martin und einiger Mitglieder des Seligenstädter Basilikachors, luden die Sternwarte von Triel, ein Kirchenkonzert sowie eine Oldtimer-Präsentation des „l'Association Triel Auto Retro“ zum Besuch ein, ehe die Seligenstädter nach einem ereignisreichen Wochenende am Montagmorgen die Heimreise antraten.



Gemeinsame Sitzung in Triel

Vom 3. Okt. bis 5. Okt 2008 reiste der EFS Vorstand in unsere französische Partnerstadt Triel, um wie in jedem Jahr das Programm und gemeinsame Ziele mit der AET (Amitié Européenne de Triel) festzulegen. Nach der freitäglichen Anreise und einem netten Abend bei den jeweiligen Gastgebern galt der Samstagvormittag der Arbeit.

Die Amitié hatte für die gemeinsame Arbeitssitzung den prächtigen Sitzungssaal im Maison Senet auserwählt. Nach einem gemeinsamen Kaffee mit Imbiss diskutierten die ca. 25 Teilnehmer über die Themen, die die beiden Partnerstädte und unsere Vereine im Jahr 2009 beschäftigen werden. Nicole Jusserand, Vorsitzende der





AET, informierte die Gäste aus Deutschland zunächst über Neuigkeiten in Triel (z. B. die Ergebnisse der Bürgermeisterwahl in Triel). Im Anschluss wurden die Programme von AET und EFS vorgestellt. Dabei wurde von Seite des EFS auch über die neue Verschwisterung von Seligenstadt mit Brookfield, Wisconsin, USA berichtet. Als Ergebnis wurden einige gemeinsame Initiativen und ein Arbeitsplan für die gemeinsamen Aktivitäten beschlossen.

Für die verbleibende Zeit hatte sich die AET ein schönes Programm ausgedacht. Zunächst ging es nach Paris. Bei herrlichem Herbstwetter konnte bei einer Bootstour auf der Seine die malerischen Blicke und beeindruckende Bauwerke der französischen Hauptstadt einmal aus einer anderen Perspektive betrachtet werden. Im Anschluss blieb noch etwas Zeit dem Eifel-

turm einen kurzen Besuch abzustatten und bei einem Spaziergang den Appetit anzuregen. Zum Abendessen wandelten die Teilnehmer aus Seligenstadt und Triel auf den Spuren der französischen Impressionisten. Auf der berühmten „Ile des Impressionnistes“ im Städtchen Châton, auf der sich bereits Monet und seine Kollegen bei Wein und gutem Essen amüsierten, hatte die AET das Restaurant Fournaise als Lokalität für das gemeinsame Abendessen ausgesucht. In typisch französischer Art konnten die deutschen und französischen Partner sich bei dieser Gelegenheit einmal in ungezwungener Runde austauschen.

Nach diesem arbeits- und ereignisreichen Tag traten die 10 Seligenstädter am Sonntag die Heimreise an. Die gemeinsamen Veranstaltungen sind in der Übersicht am Ende des Vereinsspiegels zu ersehen.



Brookfield – das ist unsere neue Partnerstadt

Lage: Waukesha County, Wisconsin, 15 Autominuten westlich von Milwaukee, 2 Autostunden nordwestlich von Chicago

Gegründet: August 1954

Einwohner: 39.800

Durchschnittsalter: 42,5 Jahre (im Jahr 2000)

Durchschnittseinkommen: \$ 76.225 pro Haushalt, \$ 37.292 pro Kopf (jeweils in 2000)

Schulen: 6 Elementary Schools (vergleichbar mit der deutschen Grundschule), 2 Middle Schools (vergleichbar Klassen 5-10 in Deutschland), 2 High Schools (vergleichbar Gymnasium Klassen 10-13), 1 Sonderschule

Verkehrswesen: Direkter Anschluss an die Autobahn 94. Internationale Flughäfen in Milwaukee und Chicago. Zuganbindung von / nach Milwaukee.

Übernachtung: 13 Hotels in und um Brookfield mit insgesamt 2.042 Zimmern



EFS und SCC

Verschwisterung in Brookfield

**In der ersten Septemberwoche 2008 wurde es amtlich:
Die Stadt Seligenstadt hat eine neue Partnerstadt.**

Eine Delegation von 12 Seligenstädtern, darunter Bürgermeisterin Nonn-Adams und die EFS-Vorstandsmitglieder Christine Grimm, Frank Peterlic und Thorsten Bonifer, reisten zu diesem Anlass nach Brookfield in den US-Bundesstaat Wisconsin.

Die 40.000 Einwohnerstadt liegt ca. 2 Autostunden nord-westlich von Chicago entfernt, zwischen Milwaukee und Madison. Seligenstadt ist die erste Stadt, mit der Brookfield eine Verschwisterung eingeht. Zum Frühstück wurden wir bereits sehr herzlich von drei Vertretern des Sister City Committee, David Mungenast, Karen Rinaldi und Dr. Meyer, empfangen. Die Gastgeber hatten ein interessantes Begleitprogramm vorbereitet. Frischgestärkt machten wir uns zunächst bei hochsommerlichen Temperaturen auf den Weg zum Open Air Museum "Old World Wisconsin". Dieser Ausflug bot eine sehr gute Gelegenheit, um die bereits bestehenden Kontakte wieder aufzufrischen. Wir erfuhren viel über das Leben der Einwanderer, die im 19. Jahrhundert nach Wisconsin kamen.

Am Nachmittag dann trafen sich alle Beteiligten zum eigentlichen Höhepunkt des Aufenthaltes im Mitchell Park Pavillon, um die neue Partnerschaft endlich offiziell zu besiegeln. Nach einigen kurzen Ansprachen der beiden Bürgermeister, des Landrates von Waukesha und des EFS unterzeichneten Dagmar Nonn-Adams und ihr Amtskollege Jeff Speaker die Urkunden. Anschließend wurden die offiziellen Fahnen ausgetauscht. Just in diesem Moment zeigte sich ein wunderschöner Regenbogen am Himmel über Brookfield.

Wir überreichten den Mitgliedern unseres Pendants, dem Sister City Committee, eine Tasse mit Seligenstadt-Motiv als Gastgeschenk. Über den neuen Auftrag der Stadt Seligenstadt, auch diese Partnerschaft mit Leben zu füllen und die Begegnung der Menschen zu fördern, freuen wir uns sehr.

Nach einem gemeinsamen Dinner hielt Bürgermeisterin Nonn-Adams eine Rede vor dem Parlament im Rathaus, die mit viel Wohlwollen aufgenommen

wurde. Anschließend fuhren wir alle zusammen in ein Restaurant, um auf die neue Verschwisterung anzustoßen.

Der nächste Morgen stand bereits ganz im Zeichen der Verschwisterungsarbeit. Einem Arbeitstreffen der Bürgermeister mit der Vertreterin des Brookfield Chamber of Commerce (IHK) folgte eine Sitzung, an der auch der EFS und der Jugendbeirat teilnahmen. Neben einem ersten Gedankenaustausch wurden hier auch die Termine für die Rückverschwisterung (erste Dezemberwoche in Seligenstadt) diskutiert. Dieses erste Brainstorming brachte uns auf Anhieb sehr viele gute

Ideen, allerdings betonte Bürgermeister Jeff Speaker, dass ihm ein langsames und dafür umso intensiveres Wachsen der Freundschaft sehr am Herzen liegt. Am frühen Mittag machten wir uns gemeinsam mit Vertretern vom Jugendbeirat auf den Weg zur Brookfield Central High School. Schulleiter Mr. Donald Labonte zeigte uns seine Schule, die bereits seit einiger Zeit einen Austausch mit der Einhardschule organisiert.

Der Tag endete mit einem ersten ganz privaten Barbecue in sehr herzlicher Atmosphäre. Alle waren von der unglaublichen Gastfreundlichkeit begeistert.



Erste Kontakte

Rückverschwisterung in Seligenstadt

**Mit zwei Unterschriften wurde die Sache perfekt-
zwei Kontinente, zwei Sprachen, zwei Kulturen,
zwei Städte - eine Freundschaft!**

Bürgermeisterin Dagmar B. Nonn-Adams für Seligenstadt und ihr Amtskollege Jeff Speaker für die Stadt Brookfield im Bundesstaat Wisconsin haben am 2. Dezember auf Seligenstädter Boden die Rückverschwisterungsurkunde unterzeichnet und damit ihre Städtepartnerschaft endgültig besiegelt.

Vom 30. November bis zum 3. Dezember waren die amerikanischen Freunde zu Gast im vorweihnachtlichen Seligenstadt. Ein von der Stadt und vom EFS zusammengestelltes Programm bescherte den Gästen einen guten und abwechslungsreichen Blick auf ihre neue Partnerstadt sowie die Region.

Auf dem Plan direkt vor Ort stand etwa der Besuch eines Adventskonzerts mit anschließendem Gang über den Adventsmarkt, die Besichtigung der Glaabsbrauerei und der Galerie „Altes Haus“, eine Stadt- und eine Klosterführung und die Teilnahme an einer Jugendbeiratssitzung. Die Amerikaner planen, einen solchen Jugendbeirat nach Seligenstädter Vorbild ebenfalls in Brookfield zu installieren.

Die nähere Umgebung wurde mit einer Weihnachtsmarkt- und Shopping-Tour nach Frankfurt, einer Fahrt nach Aschaffenburg und einer Frankenweintour erkundet. Die ganzen vier Tage waren geprägt von vielen Gesprächen und gemütlichem Zusammensein bei Abendessen im privaten Umfeld genauso wie in Gaststätten.



Austausch Einhardschule

Am Mittwoch, den 21. Mai 2008, brachen 37 Schüler/innen der ESS (Einhardschule Seligenstadt) zu einer neuen Reise nach Triel auf. Dieser Schüleraustausch, den der EFS (Europäischer Freundeskreis Seligenstadt) in Kooperation mit der Einhardschule organisiert, bietet Jugendlichen bereits seit 38 Jahren die Möglichkeit, das Alltagsleben im Nachbarland kennen zu lernen.

Begleitet wurde die Gruppe von Christine Grimm (EFS), Ruth und Norbert Gassel sowie Volker Sill (ESS). Die Schüler Laura Althoff, Sonja Kollhoff und Ammar Bustami wechselten erstmals auf die Betreuerseite.

Während des Aufenthaltes erlebten die Teilnehmer den französischen Schulalltag und entdeckten die Partnerstadt. Zweimal ging es nach Paris, wo die Gruppe viel Neues, z.B. über die Geschichte von Paris, die Conciergerie und Notre Dame lernte. Auch eine Boottour auf der Seine stand auf dem Programm. Das Ziel des gemeinsamen Ausflugs mit den französischen Austauschpartnern war in diesem Jahr die Stadt Amiens, mit der größten Kathedrale Frankreichs.

Traditionell führte der letzte Ausflug nach Versailles, wo die Gruppe das Schloss samt frisch renoviertem Spiegelsaal besichtigte.

Doch der Austausch wurde nicht nur von Lehrreichem begleitet. Gegen Ende verbrachte die Gruppe einen Tag auf der „Base de Loisirs“ – einem großen Freizeitgelände – unter dem Motto: Spiele, Spaß und Sport. Obwohl die Schülergruppe wie immer sehr gemischt war (Altersstufen von 11-16 Jahren), entwickelte sich während des knapp 2-wöchigen Aufenthaltes in der Partnerstadt ein schönes Gemeinschaftsgefühl.

Den Höhepunkt des Austausches bildete das 40-jährige Jubiläum der Verschwisterung am letzten Wochenende. Während der offiziellen Zeremonie mit etwa 300 Gästen aus Triel und Seligenstadt wurde für die Jugendlichen eine eigene Disco organisiert, die den alljährlichen Abschiedsabend ersetzte und sehr großen Anklang fand.

Die Azubi-Betreuer Sonja Kollhoff und Ammar Bustami fassen ihre Eindrücke abschließend noch

einmal zusammen: „Alles in Allem war es ein sehr schöner Austausch, von dem jeder in vielerlei Hinsicht profitieren konnte.“

Dennoch vermissten wir vor allem Herrn Edgar Schäfer von der Einhardschule, der uns dieses Jahr krankheitsbedingt leider nicht begleiten konnte. Wir wollen ihn im Namen aller Schüler und Betreuer grüßen und gute Besserung wünschen. Außerdem danken wir all denen, die den Austausch jedes Jahr aufs Neue ermöglichen.“



Der Aufenthalt in Seligenstadt fand in diesem Jahr bereits im Februar statt. Knapp 40 französische Schüler kamen in unser Einhard-Städtchen, für ungefähr die Hälfte von ihnen war es bereits der zweite oder dritte Besuch. Das Motto in diesem Jahr waren die UNESCO-Welterbestätten. Auf dem vom EFS organisierten Programm standen Ausflüge nach Speyer und Worms, nach Lorsch und ins Mittelrheintal. Ein wirklich gelungener Abschiedsabend in der Einhardschule rundete den Aufenthalt ab.



natürlich unterstützt und den Tag in Seligenstadt organisiert.

Die französischen Schüler verbrachten den Vormittag zunächst in der Hans-Memling-Schule und nahmen am Unterricht teil. Anschließend wurde die französische Gruppe ganz offiziell im Rathaus durch Bürgermeisterin Nonn-Adams empfangen. Nach einem leckeren Mittagessen in einer Pizzeria stand am Nachmittag eine Stadtführung durch Seligenstadt auf dem Programm, die auch Zeit für eine Fahrt mit der Fähre und ein leckeres Eis ließ. Auf Initiative der Eltern hin konnten die kleinen Franzosen vor ihrer Abfahrt einen sehr netten Abend in einer deutschen Gastfamilie verbringen. Diesem Tag in Seligenstadt ging eine erlebnisreiche Woche im Kreisjugendheim in Affhöllebach voraus.

In den vergangenen Jahren verbrachten die jungen Franzosen immer eine gemeinsame Woche mit deutschen Schülern in Affhöllebach oder in Triel. Ziel ist es, einen solchen Austausch wieder schrittweise auf die Beine zu stellen. Einen ersten Erfolg können wir bereits vermelden: Im Jahr 2009 werden die kleinen Franzosen vom 4. bis zum 9. Mai in Deutschland sein. Während des Aufenthaltes in Affhöllebach bekommt die Gruppe zweimal Besuch von der Hans-Memling-Schule, gemeinsame Aktivitäten und ein großes Lagerfeuer stehen u.a. auf dem Programm. Den Freitag verbringen die französischen Schüler wieder in Seligenstadt – diesmal mit einer Übernachtung in einer Gastfamilie. Am Samstag ist dann noch ein Ausflug nach Frankfurt geplant, bevor die Gruppe dann mit dem Zug wieder die Heimreise antritt. Wir hoffen sehr, dass diesem Besuch noch viele weitere folgen werden!

Sommer-Familien-Fest des EFS

Am Sonntag, den 22. Juni 2008, fand das alljährliche Sommer-Familien-Fest des EFS am Glaabsweiher statt, zu dem wieder alle Freunde, Förderer und Mitglieder eingeladen waren.

Der Vorstand ehrte an diesem Nachmittag auch die langjährigen Mitglieder, die dem Verein bereits seit

vielen Jahren die Treue halten. Herzlich eingeladen waren zudem auch alle Jugendlichen des Schüleraustausches, um im Rahmen eines kleinen Nachtreffens das Erlebte Revue passieren zu lassen und Bilder auszutauschen.



Austausch Hans-Memling-Schule

38 Kinder der Trieler Grundschule Jean de La Fontaine haben am 18. April 2008 einen Tag in Seligenstadt verbracht. Begleitet wurden sie von ihrem Schulleiter M. Michel Berthomieu und vier weiteren Betreuern.

Der Kontakt zu den Schülern und Lehrern der Hans-Memling-Schule wurde aufgenommen, um einen Austausch wie ehemals mit der Matthias-Grünwald-Schule ins Leben zu rufen. Der EFS hat diese Initiative





Gemeinsam mit Teilnehmern aus der Partnerstadt Triel sur Seine trafen sich Mitglieder des Europäischen Freundeskreises Seligenstadt am vergangenen Wochenende zur traditionellen „Herbstwanderung“.

Stets um einen europäischen Bezug bemüht, luden die Initiatoren diesmal nach Schengen ein, wo am 14. Juni 1985 die Vertreter der Benelux-Staaten, Frankreich und Deutschland das „Schengener Abkommen“ über den schrittweisen Abbau der Kontrollen an den gemeinsamen Grenzen unterzeichnet haben.

Von Perl (Deutschland) aus wurde auf einer „Dreiländer-Rundwanderung“ über Schengen (Luxemburg) nach Sierck-Les-Bains (Frankreich) und wieder zurück das Dreiländereck umrundet. Das Wetter spielte leider nicht mit, was aber beim anschließenden Winzerbesuch schnell wieder vergessen war.

Am nächsten Morgen ging es bei blitzblankem Himmel zur nahegelegenen „Villa Borg“, wo die Teilnehmer eine beeindruckende Führung durch die authentisch rekonstruierten Räume einer römischen Villa erlebten. Nach der Einnahme eines Mittagessens mit römischen Speisen, serviert in zeitgemäßer Toga, traten alle wieder die Heimreise an.

An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön an Trudis und Nobi Vollmer für die zuverlässige und sehr gute Organisation des Wochenendes. Die nächste Herbstwanderung führt vom 11. - 13. September 2009 nach Bouillon an die französisch-belgische Grenze.



EFS Programm 2009

- | | |
|--------------------------|---|
| 26. April 2009 | Stammtisch mit Bruno Bengel
„Infos zur Europawahl“ |
| 28. April – 10. Mai 2009 | Schulaustausch Einhardschule
Les Châtelaines in Triel |
| 4. – 9. Mai 2009 | Schulaustausch Hans-Memling
Jean de la Fontaine in Affhölterbach |
| 25. Juni – 09. Juli 2009 | Schulaustausch Einhardschule
Brookfield in Seligenstadt |
| 28. Juni 2009 | Sommerfest am Glaabsweiher |
| 2. – 10. Juli 2009 | Schulaustausch Einhardschule
Les Châtelaines in Seligenstadt |
| 3. – 5. Juli 2009 | AET Besuch zum Altstadtfest
in Seligenstadt |
| 11. – 13. Sept. 2009 | Herbstwanderung |
| 3. November 2009 | Generalversammlung |
| 7. November 2009 | Gemeinsame Sitzung EFS / AET |
| 7. November 2009 | Casino-Abend |